

Eisbericht Nr. 76

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 90

Nr. 76

Freitag, den 24.02.2017

1

Übersicht

Die Bottenwiek ist bis Norra Kvarken hin bis auf einen kleinen, im Zentrum gelegenen, eisfreien Abschnitt mit meist dichtem und sehr dichtem Treibeis und Festeis bedeckt. Weiter südlich liegt in den Schären Eis. Der Finnische Meerbusen ist bis etwa 27°E und in den nördlichen Schären mit Eis bedeckt, im Rigaischen Meerbusen liegt im Moonsund und an der östlichen Küste Eis. Weiter südlich liegt im Kuri-schen und im Frischen Haff Eis.

Bottenwiek

Finnische Küste: In den nördlichen Schären liegt 35-60 cm dickes Festeis. Weiter draußen kommt 25-45 cm dickes, örtlich aufgepresstes, zusammengescho-benes Treibeis bis etwa Malören - Oulu 1 vor. Das Eisfeld ist stellenweise schwer zu passieren und weist teilweise Risse auf. Weiter draußen treiben 10-30 cm dickes sehr dichtes Eis, 20-40 cm dicke Eischollen aus zusammengescho-benem Trümmereis und Neueis. In der südlichen Bottenwiek liegt 15-35 cm dickes Festeis in den Schären. Weiter draußen kommt 5-15 cm dickes, dichtes Eis, offenes Wasser und Neueisbildung vor.

Schwedische Küste: Von Haraholmen bis Hailuoto liegt in den nördlichen Schären 20-55 cm dickes Festeis gefolgt von 20-45 cm dickem, sehr dichtem oder zusammengescho-benem Treibeis. Im zentralen nördlichen Teil der Bottenwiek treibt 10-30 cm dickes, sehr dichtes Eis. Sonst kommt offenes Wasser und stellenweise lockeres Eis vor. In den südlichen Schären liegt 10-40 cm dickes Festeis.

Norra Kvarken

In den inneren Schären liegt 15-40 cm dickes

Overview

The Bay of Bothnia is mostly covered by close and very close drift ice and fast ice up to Norra Kvarken, except for an ice free area in its centre. Further south there is ice in the archipelagos. In the Gulf of Finland ice occurs up to about 27°E and in the northern archipelagos, in the Gulf of Riga, the Moonsund and the eastern coast is covered by ice. Further south, some ice can be found in the Curonian and the Vistula Lagoon.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelagos of the Bay of Bothnia, 35-60 cm thick fast ice is present. Further out, 25-45 cm thick, consolidated drift ice occurs from about Malören to Oulu 1, which is in places ridged. The ice field is difficult to force in places and there are partly cracks in the ice. Further out, 10-30 cm thick very close ice, 20-40 cm thick ice floes - formed from consolidated brash ice - and new ice are present. In the southern Bay of Bothnia, 15-35 cm thick fast ice is present in the archipelagos. Further out, 5-15 cm thick close ice, open water and new ice formation occur.

Swedish Coast: From Haraholmen to Hailuoto, 20-55 cm thick fast ice occurs in the northern archipelago, followed by 20-45 cm thick, very close or consolidated drift ice. In the central part of the northern Bay of Bothnia, 10-30 cm thick, very close ice occurs. Else there is mostly open water or open ice. In the southern Bay of Bothnia, 10-40 cm thick fast ice is present.

Norra Kvarken

There is 15-40 cm thick fast ice and very close ice

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Festeis und sehr dichtes Eis. Weiter draußen folgt 5-25 cm dickes, lockeres bis sehr dichtes Eis, Neueis und einige ältere Eisschollen.

Bottensee

In den Schären liegt 10-35 cm dickes Festeis, ebenes Eis oder Neueis. Weiter draußen kommt im Norden dünnes sehr lockeres Eis vor. Der Ångermanälven ist mit 15-40 cm dickem Festeis oder dichtem Eis bedeckt.

Ålandsee

In geschützten Bereichen liegt dünnes ebenes Eis oder Neueis.

Schärenmeer

In geschützten Bereichen liegt an der Küste 10-30 cm dickes Festeis, dünnes ebenes Eis oder Neueis.

Finnischer Meerbusen

Estonische Küste: In der Narva-Bucht ist sehr dichtes Treibeis zu finden; an der südlichen Küste kommt offenes Wasser vor. In der Kunda-Bucht ist offenes Wasser und an der Küste auch Neueis zu finden.

Finnische Küste: In den nördlichen Schären kommt im Westen 10-25 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis vor. Im Osten liegt 15-35 cm dickes Festeis in den Schären gefolgt von dünnem ebenem Eis und sehr dichtem Eis. An der Eiskante hat sich eine Trümmereisbarriere gebildet.

Russische Küste: In den Häfen von St. Petersburg liegt bis zum Leuchtturm Tolbuhin 20-40 cm dickes Festeis mit Eishöckern. Westlich vom Festeis folgt bis zur Insel Malyj sehr dichtes, 10-30 cm dickes Treibeis. Abseits davon treibt sehr lockeres, 10-15 cm dickes Eis bis zur Insel Motshjnyj. Bis zur Insel Hogland folgt Neueis. Im Bjerkesund liegt Festeis, 20-35 cm dick. Die Wyborg Bucht ist mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt und in der Einfahrt treibt sehr dichtes, 10-25 cm dickes Eis. In der Luga Bucht treibt dichtes, 10-15 cm dickes Eis.

Rigaischer Meerbusen

Estonische Küste: In der Muuga-Bucht liegt nahe der Küste Neueis und weiter draußen ist offenes Wasser zu finden. In der Tallinn Bucht kommt offenes Wasser vor. In der Pärnubucht liegt bis Manilaiu-Voiste 10-30 cm dickes Festeis, abseits davon treibt sehr dichtes, aufgedichtetes Eis bis Ikla, gefolgt von offenem Wasser. Im Moonsund liegt 10-25 cm dickes Festeis bis Moisaholm-Valgerahu-Virtsu und westlich davon kommt sehr dichtes, aufgedichtetes Treibeis vor.

Lettische Küste: Im Hafen von Riga kommt offenes Wasser vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Litauische Küste: Im Kurischen Haff liegt gebrochenes Packeis.

Mälarsee: Örtlich liegt 5-15 cm dickes, ebenes Eis oder Neueis.

in the inner archipelagos. Further out, 5-25 cm thick open to very close ice, new ice and older heavier floes are present.

Sea of Bothnia

In the inner archipelagos, 10-35 cm thick fast ice, level ice or new ice is present. Further out, thin very open ice occurs in the north. The Ångermanälven is covered by 15-40 cm thick fast or close ice.

Sea of Åland

In sheltered areas, thin level ice or new ice can be found.

Archipelago Sea

In sheltered areas along the coast, 10-30 cm thick fast ice, thin level ice or new ice occur.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Narva Bay there is very close drift ice; at the southern coast open water can be found. In the Kunda Bay, there is open water and close to the coast new ice.

Finnish Coast: In the northern archipelagos, there is 10-25 cm thick fast ice and thin level ice in the west. In the eastern inner archipelagos, 15-35 cm thick fast ice occurs, followed by thin level ice and very close ice. At the ice edge, a brash ice barrier has formed.

Russian Coast: In the harbours of St. Petersburg, 20-40 cm thick, hummocked fast ice occurs up to the lighthouse Tolbuhin. Further west, very close, 10-30 cm thick drift ice occur up to the island Malyj. Further on, there is very open, 10-15 cm thick ice up to the island Motshjnyj. Up to the island Hogland new ice follows. The Strait Bjerkesund is covered by 20-35 cm and the Vyborg Bay by 20-40 cm thick fast ice. In its entrance, 10-25 cm thick very close drift ice occurs. The Luga Bay is covered by 10-15 cm thick, close drift ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Muuga Bay there is new ice close to the coast and further on open water occurs. In the Tallinn Bay open water can be found. In the Pärnu Bay, 10-30 cm thick fast ice is present up to Manilaiu-Voiste, further off there is very close, ridged drift ice up to the longitude of Ikla, followed by open water. In the Moonsund, there is 10-25 cm thick fast ice from Moisaholm over Valgerahu to Virtsu and further west, very close, ridged drift ice occurs.

Latvian Coast: In the harbour of Riga open water occurs.

Central and Northern Baltic

Lithuanian Coast: In the Curonian gulf there is broken pack ice.

Lake Mälaren: In places, there is 5-15 cm thick level ice or new ice.

Schwedische Küste: In geschützten Buchten kommt Neueis oder dünnes ebenes Eis vor.

Westliche und Südliche Ostsee

Vännersee: In geschützten Buchten liegt Neueis oder dünnes ebenes Eis.

Schwedische Küste: In den Schären von Karlskrona hat sich Neueis gebildet.

Polnische Küste: Das Frische Haff ist mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt. Im Stettiner Haff liegt lockeres, 5-15 cm dickes Eis. Im Hafen von Stettin treibt ebenfalls lockeres, 5 cm dickes Eis. Im Fahrwasser nach Swinemünde kommt dünnes Eis unterschiedlicher Konzentration vor und in Swinemünde ist offenes Wasser zu finden.

Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund

Norwegische Küste: Im Svinesund kommt offenes Wasser vor. Bei Drammen hat sich dichtes Neueis gebildet. Bei Tønsberg liegt örtlich Festeis, 5-15 cm dick. In der Kragerø Region kommt örtlich dichtes Neueis, 15-30 cm dickes Festeis und offenes Wasser vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Nördlich der Zentralen Ostsee kommt es übers Wochenende zu leichtem bis mäßigem Frost, besonders in der Bottensee und im Finnischen Meerbusen. Daher kann sich in diesen Regionen Neueis bilden. Der Wind weht zunächst teilweise stark aus West-Nord-West, so dass es zu Eisdrift kommen kann. Im Laufe des Wochenendes schwächt er wieder ab und weht dann aus unterschiedlichen Richtungen.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Swedish coast: New ice or thin level ice occurs in sheltered bays.

Western and Southern Baltic

Lake Vanern: In sheltered bays new ice or thin level ice occurs.

Swedish coast: In the Karlskrona Archipelago new ice has formed.

Polish Coast: The Vistula Lagoon is covered by 10-15 cm thick fast ice. In the Szczecin Lagoon there is open, 5-15 cm thick ice. In the harbour of Szczecin 5 cm thick, open ice is present, too, and in the fairway to Swinoujście, thin ice with varying concentration occurs. In the harbour of Swinoujście open water can be found.

Skagerrak, Kattegat, Belts and Sound

Norwegian Coast: There is open water in the Svinesund. In Drammen, close new ice has formed. In Tønsberg there is fast ice in places, 5-15 cm thick. In the Kragerø region close new ice, 15-30 cm thick fast ice, and open water can be found in places.

Expected Ice Development

North of the central Baltic Sea, light to moderate frost will occur mostly over the weekend, in particular in the Gulfs of Bothnia and Finland. Hence, new ice may form in these regions. The partly strong wind will come from west-north-westerly directions. Hence, there may be ice drift. In the course of the weekend it will become weaker and will blow from varying directions.

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia	Sillamäe	1200 kW	II	21.02.
	Pärnu	1600 kW	IC	18.01.
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	08.02.
	Raahe	2000 dwt	IA	22.02.
	Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000 dwt	IA and IB	15.02.
	Kalajoki	2000 dwt	IA	28.02.
	Kaskinen	2000 dwt	I and II	15.02.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	11.02.
Russia	Vyborg	-	Ice 1	21.02.
	Primorsk	-	Ice 1	13.01.
Sweden	Karlsborg	4000 dwt	IA	11.02.
	Lulea-Haraholmen	2000 dwt	IA	11.02.
	Skelleftea	2000 dwt	IA	21.02.
	Holmsund-Örnsköldsvik	2000 dwt	IB	21.02.
	Ångermanälven	2000 dwt	IC	23.01.
	Härnösand-Skutskär	2000 dwt	II	23.01.
	Mälaren	1300 dwt	IC	13.02.
	Vänern	1300/2000 dwt	IC/II	14.02.
	Göta Älv	1300/2000 dwt	IC/II	14.02.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

From **18th of January** tow boat-barges will not be assisted to Pärnu.

From **21th of February** tow boat-barges will not be assisted to Sillamäe.

Icebreaker: EVA-316 assists in the Pärnu Bay. **BOTNICA** assists to the port of Sillamäe.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic. The traffic separation scheme in the Quark is temporarily out of use due to ice conditions from 18th of February.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing the latitude 60°00'N, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 78. This report can also be given directly by phone +4631 699 100.

Icebreaker: KONTIO, OTSO, POLARIS, SISU and FREJ assist in the northern Bay of Bothnia. THETIS assists in the southern Bay of Bothnia and VOIMA in the eastern Gulf of Finland.

Germany

From **14th of February** only daytime navigation is allowed in the northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), eastern approach to Stralsund from Landtief B to the ports in the Greifswalder Bodden and Stralsund and in the northern Peenestrom.

Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF: Warnemuende traffic center, Stralsund traffic channel 67 and Wolgast traffic channel 09.

Russia

From **13th of December** tow boat-barges will not be assisted to **St. Petersburg**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (**from 10th of January**).

From **13th of January** tow boat-barges will not be assisted to **Vyborg**.

From **10th of January** tow boat-barges will not be assisted to **Vysotsk**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From **16th of February** tow boat-barges will not be assisted to **Ust-Luga**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk, Ust-Luga and St. Petersburg.

Sweden

Transit traffic west of Holmoarna is prohibited.

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall when passing Aland sea, latitude N 60 degrees, report to **ICEINFO** on VHF channel 78; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call. If ETD has changed, notify **ICEINFO** immediately.

Departure report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ATLE and YMER assist in the Bay of Bothnia. ALE assists in the Quark.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebroschenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
---	---

Estland , 24.02.2017

Narva-Jõesuu, Fahrwasser	5245
Pärnu, Hafen und Bucht	8345
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	4215
Moonsund	8373

Finnland , 23.02.2017

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	7476
Ajos – Ristinmatala	6546
Ristinmatala – Kemi 2	6876
Kemi 2 – Kemi 1	5876
Kemi 1, Seegebiet im SW	5876
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7476
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8546
Kattilankalla – Oulu 1	7866
Oulu 1, Seegebiet im SW	9006
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5346
Raahe, Hafen – Heikinkari	8346
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	6766
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	9006
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	4146

Rahja, Hafen – Välimatala	5266
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	1116
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	2116
Ykspihlaja – Repskär	5246
Repskär – Kokkola Leuchtturm	2126
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	3006
Pietarsaari – Kallan	7766
Kallan, Seegebiet außerhalb	3006
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	4046
Nordvalen, Seegebiet im ENE	3036
Nordvalen – Norrkär, See im W	4746
Vaskiluoto – Ensten	8846
Ensten – Vaasa Leuchtturm	2726
Vaasa Leuchtturm – Norrkär	5746
Norrskär, Seegebiet im SW	2016
Sälgrund	8265
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	3115
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	2123
Rauma, Hafen – Kymäpihlaja	5742
Kymäpihlaja – Rauma Leuchtturm	1102
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	8242
Kirsta – Isokari	1002

Jahrgang 90	Nr. 76	Freitag, den 24.02.2017	6
--------------------	---------------	--------------------------------	----------

Maarianhamina – Marhällan	1000	Hörnskatan – Skagsudde	4116
Naantali und Turku – Rajakari	7242	Skagsudde, Seegebiet außerhalb	1116
Rajakari – Lövskär	5242	Ulvöarna, Fahrwasser im W	4126
Lövskär – Korra	1102	Ulvöarna, Seegebiet im E	1116
Lövskär – Berghamn	1102	Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	5446
Lövskär – Grisselborg	1102	Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	4346
Hanko – Vitgrund	4142	Härnösand – Härnön	1126
Koverhar – Hästö Busö	5142	Hudiksvallfjärden	5146
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	5742	Iggesund – Agö	5146
Helsinki, Hafen – Harmaja	5242	Sandarne – Hällgrund	5146
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	5242	Ljusnefjärden – Storsjungfrun	5146
Porvoo, Hafen – Varlax	5142	Gävle – Eggegrund	5146
Varlax – Porvoo Leuchtturm	1002	Öregrundsgrepen	5141
Valko, Hafen – Täktarn	7345	Hallstavik – Svartklubben	5141
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	1005	Trälhavet – Furusund – Kapellskär	4000
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	2115	Stockholm – Trälhavet – Klövholmen	4000
Kotka – Viikari	8345	Köping – Kvicksund	5244
Viikari – Orregrund	5165	Västerås – Grönsö	5244
Orregrund – Tiiskeri	0//5	Grönsö – Södertälje	4004
Tiiskeri – Kalbådagrund	0//5	Stockholm – Södertälje	4004
Hamina – Suurmusta	8345	Södertälje – Fifong	5144
Suurmusta – Merikari	5265	Vänersborgsviken	5124
Merikari – Kaunissaari	1105	Karlstad, Fahrwasser nach	5244
		Kristinehamn, Fahrwasser nach	5244

Lettland , 24.02.2017

Riga, Hafen	1000
-------------	------

Russische Föderation , 24.02.2017

St. Petersburg, Hafen	84/5
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	84/5
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	84/5
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	5345
Lt. Šepelevskij – Seskar	5245
Seskar – Sommers	42/5
Sommers – Südspitze Gogland	40/3
Vyborg Hafen und Bucht	84/5
Vichrevoj – Sommers	53/5
Luga Bucht	5245
Zuf. Luga B. – Linie Mošcnyj-Šepel.	4245

Schweden , 23.02.2017

Karlsborg – Malören	8466
Malören, Seegebiet außerhalb	5466
Luleå – Björklack	8456
Björklack – Farstugrunden	5106
Farstugrunden, See im E und SE	5336
Sandgrönn Fahrwasser	5356
Rödkallen – Norströmsgrund	5106
Haraholmen – Nygrån	5356
Nygrån, Seegebiet außerhalb	3126
Skelleftehamn – Gåsören	8346
Gåsören, Seegebiet außerhalb	1006
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	1006
Nordvalen, See im NE	3346
Nordvalen, See im SW	3346
Västra Kvarken W-lich Holmöarna	3346
Umeå – Väktaren	5346
Väktaren, See im SE	3346
Sydostbrotten, See im NE u. SE	3346
Husum, Fahrwasser nach	1116
Örnsköldsvik – Hörnskatan	5146